

Villa Blanka in Polen

Schüler des Ausbildungszentrums für Tourismus Villa Blanka Innsbruck gestalten Empfang im österreichischen Generalkonsulat in Krakau



Im Rahmen der Städtepartnerschaft Innsbruck – Krakau fanden vom 27. – 29. Oktober die Innsbrucker Kulturtage in Krakau statt. Während der Vorbereitungen wurde bei einem Besuch einer Innsbrucker Delegation unter der Leitung von Vizebürgermeister Eugen Sprenger auch ein kulinarischer Auftritt Tirols vereinbart. Da die Villa Blanka schon seit vielen Jahren gute Beziehungen zu Krakau unterhält – so studieren

zwei Schüler aus der gastronomischen Schule in Krakau jeweils für ein Jahr an der Villa Blanka – wurde das gastronomische Aushängeschild Tirols mit dieser Aufgabe betraut.

Beim alljährlichen großen Empfang des Generalkonsuls anlässlich des österreichischen Nationalfeiertags, der gleichzeitig den Auftakt der Innsbrucker Kulturtage darstellte, gestalteten die Schülerinnen und Schüler der Villa Blanka ein Tiroler Buffet für ca. 200 geladene Gäste. Mit Tiroler Ofenleber, Ragout von Lamm und Hirsch, mit Knödelvariationen, Käsespezialitäten, Bratäpfeln etc. wurde die Tiroler Küche präsentiert.



Dass in Südpolen großes Interesse an Tirol, insbesondere am Wintersport besteht, wurde in zahlreichen Gesprächen deutlich. Tirol hat im internationalen Angebot der Wintersportdestinationen einen sehr hohen Stellenwert. Der charmante und engagierte Auftritt der Schülerinnen und Schüler hat das Image Tirols als gastliche, gemütliche und qualitativ hochwertige Urlaubsdestination weiter gestärkt. Herr Generalkonsul Christophe

Ceska gratulierte der Delegation der Villa Blanka mit den Worten: „Das war das beste Buffet seit Bestehen des österreichischen Generalkonsulats in Krakau!“ – Ein Lob, das für die qualitativ hochwertige Ausbildung an der Villa Blanka Innsbruck steht!